

## Anlage 4.4: Fachanhang Deutsch

### Inhaltsübersicht

1. Ziel und Aufbau des Fachstudiums
  - 1.1 Ziele des Studiums
  - 1.2 Umfang und Aufbau des Studiums
  - 1.3 Anwesenheitspflicht, Prüfungsvorleistungen, fachspezifische Prüfungsarten- und veranstaltungsbegleitende Prüfungen
  - 1.4 Benotung und Bildung der aggregierten Modulnote
2. Prüfungs- und Studienplan

### 1. Ziel und Aufbau des Fachstudiums

#### 1.1 Ziele des Studiums

Die im Fachstudium Deutsch in dem Studiengang Lehramt an Regionalen Schulen zu erwerbenden Kompetenzen und die Ziele des Studiums richten sich nach der Lehrerprüfungsverordnung (LehPrVO) und dem dortigen Fachanhang.

Die Studierenden verfügen über fundierte Kompetenzen in den Bereichen Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Fachdidaktik. Sie kennen die Entwicklung der deutschen Sprache und Literatur in ihren historischen, kulturellen, sozialen, medialen und regionalen Zusammenhängen und sind mit den Grundzügen der Entwicklung der niederdeutschen Sprache und Literatur vertraut. Sie verfügen über ein strukturiertes Fachwissen in den grundlegenden Teilgebieten der Studienbereiche und sind sowohl mit den Grundlagen der Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik und Texttheorie als auch mit grundlegenden Aspekten von Sprachgebrauch, Sprachwandel, Spracherwerb und Sprachentwicklung sowie im Bereich Deutsch als Zweitsprache vertraut. Im literaturwissenschaftlichen Bereich verfügen die Studierenden unter anderem über grundlegende Kenntnisse wesentlicher Autorinnen und Autoren und Werke bzw. Medien der deutschen Literatur sowie über Kenntnisse relevanter Gattungen, Textsorten und Textformen.

Die Studierenden besitzen über diese grundlegenden Kompetenzen hinaus Kenntnisse der Literatur des Mittelalters und der literaturgeschichtlichen Entwicklung ab 1500 bis in die Gegenwart, besonders der Literatur des 20. Jahrhunderts und verstehen sich auf die Analyse medialer Transformationen der Literatur. Sie können aktuelle Forschungsstände nachvollziehen und grundsätzlich reflektieren und sind befähigt, sprach- und literaturwissenschaftliche Probleme und konkurrierende theoretische Modelle und Beschreibungsansätze einzuordnen, zu vernetzen, und zu bewerten. Sie vermögen, die gesellschaftliche und historische Bedeutung sprachlicher, literarischer und medialer Bildung zu verstehen, zu begründen und nachvollziehbar zu machen. Sie verfügen zudem über kommunikative und soziale Kompetenz.

Die begleitende fachdidaktische Ausbildung bereitet die Studierenden darauf vor, Deutschunterricht an Regionalen Schulen in den unterschiedlichen Jahrgangsstufen zu planen, zu realisieren und auszuwerten. Dazu wird in den Teilbereichen Sprach- sowie Literatur- und Mediendidaktik zunächst ein breites Wissensfundament erarbeitet, welches Erkenntnisse fachdidaktischer Forschung – beispielsweise aus der Schreibprozess-, der Lesesozialisations-, der fachspezifischen Lernausgangslagenforschung – ebenso umfasst wie theoretisch fundierte Konzepte und Modellierungen von Lehr-Lernprozessen im Deutschunterricht. Auf diese Kenntnisse aufbauend wird in engem Berufsfeldbezug fachdidaktisches Handlungswissen aufgebaut, welches in Hinblick auf Schul- und Praktikumserfahrungen und die Vorstellungen von dem künftigen beruflichen Arbeits- und Rollenverständnis hin reflektiert wird. Dabei werden als Bezugsgrößen sowohl administrative Vorgaben in Form aktueller Curricula wie auch Grundlagen der Leistungsdiagnose und -beurteilung mit einbezogen und in Hinblick auf Passung überprüft. Die Schnittstellen zur Grundschule und Orientierungsstufe einerseits sowie zum Gymnasium andererseits finden dabei besondere Berücksichtigung.

## 1.2 Umfang und Aufbau des Studiums

1.2.1 Für das ordnungsgemäße Studium des Faches Deutsch in dem Studiengang Lehramt an Regionalen Schulen sind 102 Leistungspunkte (LP) einschließlich Fachdidaktik (15 LP) zu erbringen. Hierbei sind 10 Pflichtmodule im Umfang von 72 LP und Wahlpflichtmodule im Umfang von 30 LP zu belegen.

1.2.2 Eine sachgerechte und insbesondere die Einhaltung der Regelstudienzeit ermöglichende zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Prüfungs- und Studienplan unter Punkt 2 zu entnehmen. Die Module „Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen“ und „Grundlagen der Literaturgeschichte“ können in umgekehrter Reihenfolge studiert werden.

1.2.3 Mindestens eines der Spezialisierungsmodule („Spezialisierung Linguistik“, „Spezialisierung Neuere und neueste deutsche Literatur“ und „Spezialisierung Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit/Niederdeutsche Philologie“) ist mit einer Hausarbeit abzuschließen.

## 1.3 Anwesenheitspflicht, Prüfungsvorleistungen, fachspezifische Prüfungsarten- und veranstaltungsbegleitende Prüfungen

1.3.1 Sofern in den Modulbeschreibungen bestimmt, besteht in Seminaren und Übungen eine Anwesenheitspflicht gemäß § 8 Absatz 1 RPO-LA.

1.3.2 Gemäß § 12 Absatz 2 RPO-LA können Prüfungsvorleistungen als Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung bestimmt werden. Innerhalb des Fachstudiums Deutsch sind folgende Prüfungsvorleistungen vorgesehen: Testate, Berichte/Dokumentationen, mündliche Prüfungen (mündliche Gruppenkonsultation), Erledigen von Hausaufgaben, Ergebnisprotokolle, Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung, Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar, Moderation einer Semindiskussion, Referate, Lektürekontrollen und Anwesenheitspflicht.

a) Erledigen von Hausaufgaben:

Hausaufgaben sind Aufgaben, die zur Vorbereitung des Erwerbs und des Einübens von Wissen und Kompetenzen in jeder Sitzung eines Seminars oder einer Übung einzeln oder in Gruppen erledigt werden. Das können zum Beispiel angelegte Quellentextanalysen oder angeleitete Lektüren von veranstaltungsbegleitenden Fachtexten sein. Die Befunde und erarbeiteten Fragen aus dieser Vorbereitung werden im Seminar präsentiert und diskutiert.

b) Ergebnisprotokoll:

Ein Ergebnisprotokoll ist eine genaue, auf das Wesentliche beschränkte Niederschrift über die Ergebnisse einer Seminarsitzung. Der Umfang soll 1-2 Seiten nicht überschreiten und wird einzeln oder in Kleingruppen (max. 3 Personen) erarbeitet und in der nachfolgenden Sitzung kurz präsentiert.

c) Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung:

Die Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung ist eine methodisch eigenständige Durchführung einer (oder eines Teils einer) vorher didaktisch mit der Lehrenden/dem Lehrenden abgesprochenen Seminarveranstaltung. Sie umfasst Literaturrecherche und Literaturlauswertung, Auswahl von Schwerpunkten der Wissensvermittlung und von geeigneten Präsentationsweisen sowie die Organisation der Diskussion im Plenum. Eine solche Gestaltung einer Sitzung leistet die Studentin/der Student einmal einzeln oder in einer Gruppe.

d) Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar:

Die Mitarbeit an Arbeitsgruppen in einem Seminar ist eine von der/dem Lehrenden angeleitete und unterstützte Bearbeitung von Themenkomplexen durch studentische Arbeitsgruppen im Umfang von 10-30 Minuten während einer Seminarsitzung. Im Anschluss werden die Befunde und erarbeiteten Fragen aus dieser Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar präsentiert und diskutiert.

e) Moderation einer Seminardiskussion:

Die Moderation einer Seminardiskussion ist die methodisch eigenständige Organisation und Führung einer vorher fachwissenschaftlich und didaktisch mit der/dem Lehrenden abgesprochenen Seminardiskussion. Sie umfasst eine fachwissenschaftliche Vorbereitung und eine methodische reflektierte Durchführung.

f) Testat:

Ein Testat ist eine kurze schriftliche Abschlussprüfung im Rahmen einer Lehrveranstaltung, in der unter Aufsicht in einer vorgegebenen Zeit ohne oder mit beschränkten Hilfsmitteln schriftliche Aufgabenstellungen bearbeitet werden müssen

g) Lektürekontrolle

Eine Lektürekontrolle ist eine von der/dem Lehrenden angekündigte schriftliche Überprüfung der Lektürekennnisse eines für eine Lehrveranstaltung zu lesenden Textes, der eine Grundlage für die weitere Seminararbeit ist.

Die konkrete Prüfungsvorleistung ist der jeweiligen Modulbeschreibung sowie dem Prüfungs- und Studienplan zu entnehmen. Stehen mehrere Leistungen zur Auswahl erfolgt die Bekanntgabe der zu erbringenden Leistung(en) spätestens in der zweiten Veranstaltungswoche.

1.3.3 Neben den in § 17 Absatz 2 RPO-LA genannten Prüfungsleistungen kommen folgende weitere Prüfungsleistungen als fachspezifische Prüfungsart Kompetenzprüfung zum Einsatz:

a) Erledigen von Hausaufgaben:

Hausaufgaben sind Aufgaben, die zur Vorbereitung des Erwerbs und des Einübens von Wissen und Kompetenzen in jeder Sitzung eines Seminars oder einer Übung einzeln oder in Gruppen erledigt werden. Das können zum Beispiel angelegte Quellentextanalysen oder angeleitete Lektüren von veranstaltungsbegleitenden Fachtexten sein. Die Befunde und erarbeiteten Fragen aus dieser Vorbereitung werden im Seminar präsentiert und diskutiert.

b) Ergebnisprotokoll:

Ein Ergebnisprotokoll ist eine genaue, auf das Wesentliche beschränkte Niederschrift über die Ergebnisse einer Seminarsitzung. Der Umfang soll 1–2 Seiten nicht überschreiten und wird einzeln oder in Kleingruppen (max. 3 Personen) erarbeitet und in der nachfolgenden Sitzung kurz präsentiert.

c) Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung:

Die Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung ist eine methodisch eigenständige Durchführung einer (oder eines Teils einer) vorher didaktisch mit der Lehrenden/dem Lehrenden abgesprochenen Seminarveranstaltung. Sie umfasst Literaturrecherche und Literatúrauswertung, Auswahl von Schwerpunkten der Wissensvermittlung und von geeigneten Präsentationsweisen sowie die Organisation der Diskussion im Plenum. Eine solche Gestaltung einer Sitzung leistet die Studentin/der Student einmal einzeln oder in einer Gruppe.

d) Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar:

Die Mitarbeit an Arbeitsgruppen in einem Seminar ist eine von der/dem Lehrenden angeleitete und unterstützte Bearbeitung von Themenkomplexen durch studentische Arbeitsgruppen im Umfang von 10-30 Minuten während einer Seminarsitzung. Im Anschluss werden die Befunde und erarbeiteten Fragen aus dieser Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar präsentiert und diskutiert.

e) Moderation einer Seminardiskussion:

Die Moderation einer Seminardiskussion ist die methodisch eigenständige Organisation und Führung einer vorher fachwissenschaftlich und didaktisch mit der/dem Lehrenden abgesprochenen Seminardiskussion. Sie umfasst eine fachwissenschaftliche Vorbereitung und eine methodische reflektierte Durchführung.

f) Testat:

Ein Testat ist eine kurze schriftliche Abschlussprüfung im Rahmen einer Lehrveranstaltung, in der unter Aufsicht in einer vorgegebenen Zeit ohne oder mit beschränkten Hilfsmitteln schriftliche Aufgabenstellungen bearbeitet werden müssen

g) Lektürekontrolle

Eine Lektürekontrolle ist eine von der/dem Lehrenden angekündigte schriftliche Überprüfung der Lektürekennnisse eines für eine Lehrveranstaltung zu lesenden Textes, der eine Grundlage für die weitere Seminararbeit ist.

Die Bekanntgabe der konkret als Kompetenzprüfung zu erbringenden Prüfungsleistung erfolgt spätestens in der zweiten Veranstaltungswoche.

1.3.4 Die studienbegleitenden Modulprüfungen in Form von Kompetenzprüfungen, mündlichen Prüfungen (mündliche Gruppenkonsultationen), Testaten und praktischen Prüfungen können auch veranstaltungsbegleitend abgelegt werden, wenn die Studierenden spätestens in der ersten Vorlesungswoche über die für sie geltende Prüfungsart, deren Umfang und den jeweiligen Abgabetermin in Kenntnis gesetzt werden.

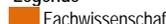
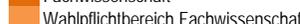
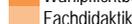
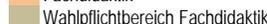
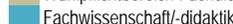
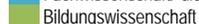
## 1.4 Benotung und Bildung der aggregierten Modulnote

Aus dem Prüfungs- und Studienplan geht hervor, welche Module benotet und welche mit „Bestanden“ oder „Nicht Bestanden“ bewertet werden. Alle benoteten Module werden gemäß § 19 Absatz 2 RPO-LA bei der Bildung der aggregierten Modulnote berücksichtigt.

## 2. Prüfungs- und Studienplan

| Sem. | LP        | 3   | 6 | 9  | 12                                  | 15  | 18                   | 21                         | 24                         | 27                     | 30              | 33 | 36 |
|------|-----------|---|---|--|-------------------------------------|---|----------------------|----------------------------|----------------------------|------------------------|-----------------|----|----|
| 1    | Modulname | Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen |   |  |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            |                        |                 |    |    |
| 2    | Modulname | Grundlagen der Literaturgeschichte                  |   |  |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            |                        |                 |    |    |
| 3    | Modulname | Allgemeine und regionale Aspekte der Literatur      |   | Weiterführung Linguistik: Sprachgeschichte des Deutschen |                                     | Einführung in die Literaturdidaktik Deutsch | Bildungswissenschaft |                            | Fachwissenschaft/-didaktik |                        |                 |    |    |
| 4    | Modulname |   |   | Einführung in die Sprachdidaktik Deutsch                 |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            |                        | Sozialpraktikum |    |    |
| 5    | Modulname | Weiterführung Linguistik: Sprachgebrauch            |   | Wahlpflichtbereich Fachdidaktik                          |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      |                            | Fachwissenschaft/-didaktik |                        |                 |    |    |
| 6    | Modulname | Fachwissenschaftliche Aspekte der Schulrahmenpläne  |   |  |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            | Orientierungspraktikum |                 |    |    |
| 7    | Modulname | Wahlpflichtbereich Fachwissenschaft                 |   |  |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            |                        |                 |    |    |
| 8    | Modulname |   |   |  |                                     | Bildungswissenschaft                        |                      | Fachwissenschaft/-didaktik |                            |                        | Hauptpraktikum  |    |    |
| 9    | Modulname | Profilbildung Linguistik und Literaturwissenschaft  |   |  | Abschlussmodul Fachdidaktik Deutsch |   | Bildungswissenschaft |                            | Fachwissenschaft/-didaktik |                        |                 |    |    |
| 10   | Modulname | Staatsexamen  |   |  |                                     |   |                      |                            |                            |                        |                 |    |    |

### Legende

|   |                                    |                             |                             |                            |                             |
|---|------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|----------------------------|-----------------------------|
|  Fachwissenschaft                    | E - Exkursion                      | S - Seminar                 | A - Abschlussarbeit         | pP - praktische Prüfung    | LP - Leistungspunkte        |
|  Wahlpflichtbereich Fachwissenschaft | IL - Integrierte Lehrveranstaltung | SPÜ - Schulpraktische Übung | B/D - Bericht/Dokumentation | PrA - Projektarbeit        | min - Minuten               |
|  Fachdidaktik                        | Ko - Konsultation                  | Tu - Tutorium               | HA - Hausarbeit             | Prot - Protokoll           | RPT - Regelprüfungstermin   |
|  Wahlpflichtbereich Fachdidaktik     | OS - Online Seminar                | Ü - Übung                   | K - Klausur                 | R/P - Referat/Präsentation | Std - Stunden               |
|  Fachwissenschaft/-didaktik          | P - Praktikumsveranstaltung        | V - Vorlesung               | Koll - Kolloquium           | SL - Studienleistung       | SWS - Semesterwochenstunden |
|  Bildungswissenschaft                | Pr - Projektveranstaltung          |                             | mP - mündliche Prüfung      | T - Testat                 | Wo - Wochen                 |
|  Praktika                            |                                    |                             |                             |                            |                             |
|  Staatsexamen                        |                                    |                             |                             |                            |                             |

### Fachwissenschaft

| Modulname  | Modulnummer | Lehrform/SWS | Modulabschluss   |                   | LP | Semester                | RPT | benotet/<br>unbenotet |
|--|-------------|--------------|--|-------------------|----|-------------------------|-----|-----------------------|
|  |             |              | Vorleistung  | Art/Dauer/Umfang  |    |                         |     |                       |
| Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen      | 6180230     | S/4          | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | K (150 min)       | 12 | jedes Semester          | 2   | unbenotet             |
| Grundlagen der Literaturgeschichte                       | 6180240     | V/2; S/4     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | HA (10-15 Seiten) | 12 | jedes Semester          | 2   | unbenotet             |
| Weiterführung Linguistik: Sprachgeschichte des Deutschen | 6180310     | V/2; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | K (90 min)        | 6  | jedes Semester          | 3   | benotet               |
| Allgemeine und regionale Aspekte der Literatur           | 6180390     | V/4; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | HA (10-15 Seiten) | 12 | jedes Semester (Beginn) | 4   | benotet               |
| Weiterführung Linguistik: Sprachgebrauch                 | 6180300     | V/1; Ü/1     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Übungen   | K (90 min)        | 6  | jedes Semester          | 5   | unbenotet             |
| Fachwissenschaftliche Aspekte der Schulrahmenpläne       | 6180350     | V/2; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | mP (30 min)       | 6  | jedes Semester          | 6   | unbenotet             |
| Profilbildung Linguistik und Literaturwissenschaft       | 6180320     | V/6; S/2     | keine  | Kompetenzprüfung  | 9  | jedes Semester          | 9   | unbenotet             |

### Wahlpflichtbereich Fachwissenschaft

Es sind Module im Umfang von 24 LP aus dem folgenden Katalog zu wählen:

| Modulname  | Modulnummer | Lehrform/SWS | Modulabschluss   |  | LP | Semester       | RPT | benotet/<br>unbenotet |
|--|-------------|--------------|--|--|----|----------------|-----|-----------------------|
|  |             |              | Vorleistung  | Art/Dauer/Umfang   |    |                |     |                       |
| Spezialisierung Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit / Niederdeutsche Philologie | 6180250     | V/2; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | HA (ca. 20 Seiten) oder K (90 min) oder mP (30 min) oder B/D (20 Seiten) | 12 | jedes Semester | 8   | benotet               |
| Spezialisierung Linguistik   | 6180260     | V/2; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | HA (ca. 20 Seiten) oder K (90 min) oder mP (30 min) oder B/D (20 Seiten) | 12 | jedes Semester | 8   | benotet               |
| Spezialisierung Neuere und neueste deutsche Literatur  | 6180270     | V/2; S/2     | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | HA (ca. 20 Seiten) oder K (90 min) oder mP (30 min) oder B/D (20 Seiten) | 12 | jedes Semester | 8   | benotet               |

### Fachdidaktik

| Modulname                                   | Modulnummer | Lehrform/SWS | Modulabschluss   |                  | LP | Semester       | RPT | benotet/<br>unbenotet |
|---|-------------|--------------|--|------------------|----|----------------|-----|-----------------------|
|   |             |              | Vorleistung  | Art/Dauer/Umfang |    |                |     |                       |
| Einführung in die Literaturdidaktik Deutsch | 6180110     | V/2          | keine  | K (90 min)       | 3  | jedes Semester | 3   | benotet               |
| Einführung in die Sprachdidaktik Deutsch    | 6180120     | V/2          | keine  | K (90 min)       | 3  | jedes Semester | 4   | benotet               |
| Abschlussmodul Fachdidaktik Deutsch         | 6180340     | S/2          | eine Vorleistung* und Anwesenheitspflicht in den Seminaren | B/D (10 Seiten)  | 3  | jedes Semester | 9   | benotet               |

**Wahlpflichtbereich Fachdidaktik**

Es sind Module im Umfang von 6 LP aus dem folgenden Katalog zu wählen:

| Modulname                                    | Modulnummer | Lehrform/SWS     | Modulabschluss  |  | LP | Semester                   | RPT | benotet/<br>unbenotet |
|--|-------------|------------------|---|--|----|----------------------------|-----|-----------------------|
|  |             |                  | Vorleistung   | Art/Dauer/Umfang   |    |                            |     |                       |
| Theorie-Praxis-Modul Fachdidaktik<br>Deutsch | 6180380     | S/2; Pr/2; SPÜ/2 | eine Vorleistung* und<br>Anwesenheitspflicht in den Seminaren | pP (Durchführung mindestens eines<br>angeleiteten Unterrichtsversuches und<br>Erstellung eines Langentwurfs) | 6  | unregelmäßig<br>(Beginn)   | 6   | unbenotet             |
| Vertiefungsmodul Fachdidaktik Deutsch        | 6180280     | S/4; SPÜ/2       | eine Vorleistung* und<br>Anwesenheitspflicht in den Seminaren | pP (Durchführung mindestens eines<br>angeleiteten Unterrichtsversuches und<br>Erstellung eines Langentwurfs) | 6  | jedes Semester<br>(Beginn) | 6   | unbenotet             |

- <sup>1</sup> Die Module "Grundlagen Linguistik: Sprachstrukturen und -normen" und "Grundlagen der Literaturgeschichte" können ihre Lage im Prüfungs- und Studienplan tauschen.
- <sup>2</sup> Mindestens eines der Spezialisierungsmodule („Spezialisierung Linguistik“, „Spezialisierung Neuere und neueste deutsche Literatur“ und „Spezialisierung Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit/Niederdeutsche Philologie“) ist mit einer Hausarbeit abzuschließen.
- \* Die Dozentin/der Dozent wählt die Vorleistung aus folgenden Möglichkeiten aus: Testat (im Umfang von max. 60 Min.), mündliche Gruppenprüfung (max. 30 Min.), Bericht/Dokumentation (10-15 Seiten), Erledigen von Hausaufgaben, Ergebnisprotokoll (1-2 Seiten), Gestaltung einer Sitzung oder Teilsitzung, Mitarbeit an Arbeitsgruppen im Seminar (10-30 Minuten), Moderation einer Seminardiskussion, Referat (20-30 Minuten), Lektürekontrolle